Alte Kleider für das Rote Kreuz

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Schweizerische Rote Kreuz**

Band (Jahr): **79 (1970)**

Heft 6

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-974980

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Alte Kleider für das Rote Kreuz

Die Materialzentrale des Schweizerischen Roten Kreuzes übernimmt bei den meisten Hilfsaktionen im Ausland eine grosse Aufgabe, indem sie für die Beschaffung und den Versand von Hilfsgütern per Bahn, Schiff oder Flugzeug besorgt ist. So gingen im vergangenen Jahr insgesamt 104 Sendungen im Gewicht von 324 434 Kilogramm und im Wert von Fr. 1 800 000.— an 21 Länder in Europa, Afrika und Asien ab. Hinzu kamen 4469 Sendungen in der Schweiz, von denen die meisten Hilfsgüter für bedürftige Schweizer Familien enthielten.

Da vielfach guterhaltene gebrauchte Kleidungsstücke ins Ausland gesandt werden, ist die Materialzentrale stets dankbar für die Abgabe alter Kleider. Was aber geschieht mit jenen Spenden, die so abgetragen sind, dass sich eine Weiterverwendung nicht lohnt? Diese Kleidungsstücke werden als Altmaterial verkauft, und von dem Erlös können neue Hilfsgüter angeschafft werden. So hat die im vergangenen und auch in diesem Jahr durchgeführte Altkleidersammlung in verschiedenen Städten dem Schweizerischen Roten Kreuz etliche Mittel eingebracht, um seine Bereitschaft zu Hilfeleistungen erhöhen zu können.

Aufnahme: Hans Schlegel